

178 Profisportler sind kurz nach Covid-«Impfung» gestorben

317 Profisportler hatten nach der Gen-Injektion einen Herzstillstand oder andere ernsthafte Nebenwirkungen. Mehr als die Hälfte ist gestorben.

Veröffentlicht am 17. Dezember 2021 von KD.

In diesem Jahr erkrankten und starben aussergewöhnlich viele Profisportler. Eine Kausalität zu den Covid-Gen-Präparaten zu beweisen, ist sehr schwierig, doch es besteht ein zeitlicher Zusammenhang, denn die Sportler erkrankten oder verstarben jeweils kurz nach der Injektion.

In unserem letzten Artikel über dieses Thema vom 30. November 2021 waren 108 Profisportler und Trainer verstorben, nun sind es bereits 178, wie *Real Science* berichtet. Es sei zwar möglich, dass dies auch bei Menschen geschehen kann, die nicht gegen Covid «geimpft» wurden, doch die schiere Zahl deutet eindeutig auf die einzige offensichtliche Ursache hin.

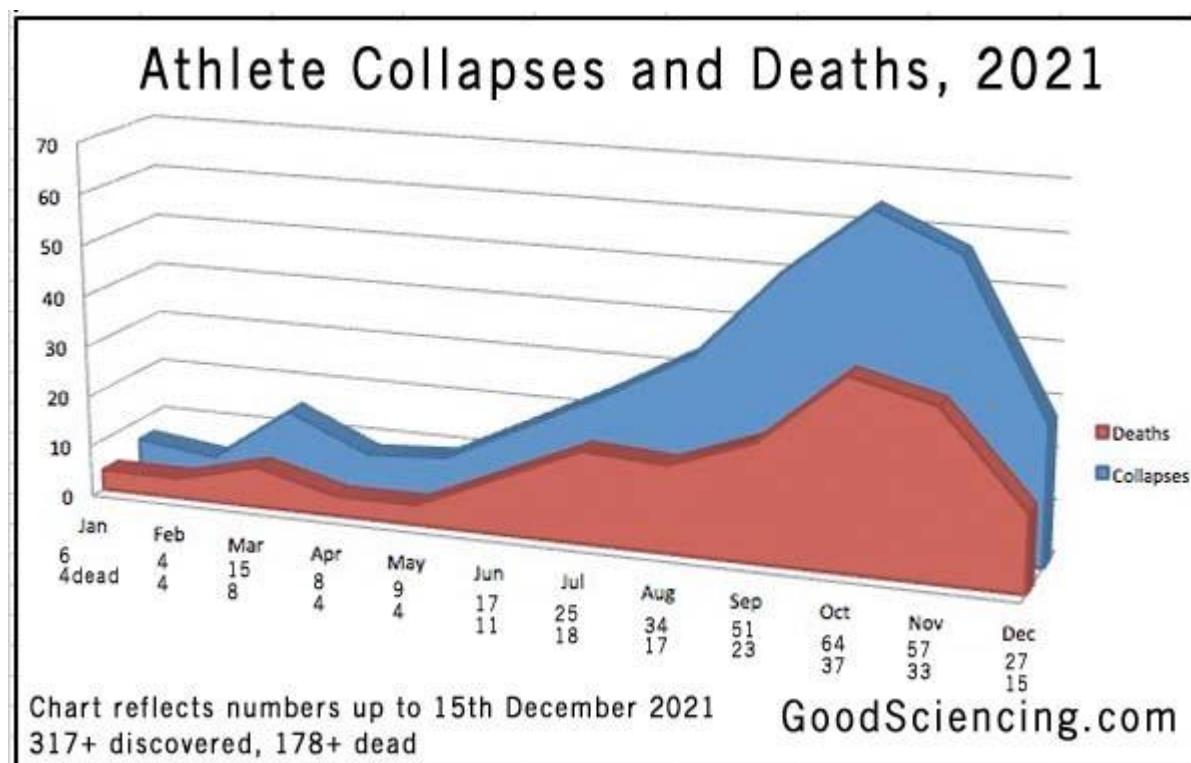


Tabelle der Zusammenbrüche und Todesfälle von Athleten bis zum 15. Dezember 2021. Quelle: Real Science

Die meisten der aufgelisteten Sportler hätten einen Herzstillstand erlitten. Weitere vermutliche Nebenwirkungen seien Blutgerinnsel oder Thrombosen, Schlaganfall, unregelmässiger Herzschlag, Herzrhythmusstörungen und Neuropathie gewesen, über die Hälfte davon eben mit tödlichem Ausgang. *Real Science* weist daraufhin, dass die vielen Spieler, die lediglich als «krank» gemeldet wurden, in dieser Liste nicht aufgeführt werden.

Hier finden die Liste der geschädigten und verstorbenen Profisportler.

Quelle:

Real Science: 317 Athlete Cardiac Arrests, Serious Issues, 178 Dead, After Covid Shot -
15. Dezember 2021

Quelle: <https://corona-transition.org/178-profisportler-sind-kurz-nach-covid-impfung-gestorben>
20211218 DT (<https://stopreset.ch>)